

Antrag auf Erstattung der Fahrtkosten anlässlich des Betriebspraktikums in der Zeit vom _____ bis _____ (Angabe der Praxistage (Wochentag) _____)

1. Angaben zur Person (bitte in Druckschrift):

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift (Ort, Straße): _____

Erziehungsberechtigte: _____

Schule und Klasse: _____

2. Bankverbindung:

Kontoinhaber: _____

Geldinstitut: _____

IBAN

BIC _____

3. Angaben zum Praktikumsbetrieb:

Praktikumsbetrieb: _____

Anschrift (Ort, Straße): _____

Beginn des Praktikums (Uhrzeit): _____ Uhr / Ende: _____ Uhr

4. Bestätigung durch den Praktikumsbetrieb:

Der Schüler/die Schülerin ist an folgenden Tagen nicht zum Praktikum erschienen: _____

_____, das ergibt _____ Fehltage.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift des Praktikumsbetriebes

5. Angaben zum benutzten Verkehrsmittel für den Weg zum Praktikumsbetrieb

Es wurden öffentliche Verkehrsmittel benutzt (die Fahrausweise sind als Beleg diesem Antrag beigelegt). Insgesamt sind Kosten in Höhe von _____ € entstanden. (Ohne Vorlage der Fahrausweise als Beleg kann keine Erstattung erfolgen!)

Die Benutzung von privaten Verkehrsmitteln war notwendig, weil

eine nicht nur vorübergehende körperliche Behinderung die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels nicht zulässt. Zum Nachweis ist eine Kopie des Anerkennungsbescheides bzw. Schwerbehindertenausweises beizufügen.

eine öffentliche Verkehrsverbindung nur zwischen _____ und _____ besteht.

Der Schüler wurde befördert:

zur nächstgelegenen Haltestelle eines öffentlichen Verkehrsmittel

zum Praktikumsbetrieb

die kürzeste einfache Fahrstrecke beträgt: _____ km

Familienname, Vorname des Halters	Amtliches Kennzeichen
Straße	Postleitzahl und Ort

Wurde der Schüler/die Schülerin von Verwandten oder Bekannten auf dem Weg zur Arbeit mitgenommen? ja nein

Wichtige Hinweise:

Der Antrag muss bis spätestens zum 31. Dezember des Jahres, in dem das Schuljahr endet, gestellt werden. Aus Gründen der Gleichbehandlung aller Schülerinnen und Schüler werden für die Benutzung privater Verkehrsmittel anlässlich Fahrten zum Betriebspraktikum keine Beförderungskosten seitens des Landkreises Kassel erstattet. Ausgenommen hiervon sind Schülerinnen und Schüler mit andauernder körperlicher oder geistiger Behinderung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Landkreis Kassel – Der Kreisausschuss -, 40 – Schulen, Sport und Mobilität, Kasinoweg 22 in 34369 Hofgeismar

Tel.: 0561 1003 – 0

Mail: Schuelerbefoerderung@landkreiskassel.de

Ich/Wir versichern, dass die Angaben richtig und vollständig sind. Mir/Uns ist bekannt, dass unrichtige und unvollständige Angaben strafrechtlich verfolgt werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten